

Uni Stuttgart-Team gewinnt Goldmedaille in Boston - Neue antibakterielle Oberflächenbeschichtung

Gold für das Team der Universität Stuttgart in Boston: Bei dem renommierten iGEM-Wettbewerb (international Genetically Engineered Machines Competition) überzeugte das Team mit einer neuen antibakteriellen Oberflächenbeschichtung TAGC (The Anti-Germ Coating). Sinnvoll sind solche Beschichtungen beispielsweise in öffentlichen Einrichtungen wie Krankenhäusern, Verwaltungen oder auch im Nahverkehr. Damit kann die Verbreitung von möglichen Krankheitserregern vorgebeugt werden.



Das iGEM-Team 2018 der Universität Stuttgart.
© Universität Stuttgart

Wettbewerbsteilnahme von Prof. Martin Siemann- Herzberg vom Institut für Bioverfahrenstechnik. „iGEM ist ein ideales Lernforum und hat sich in den letzten 20 Jahren wie ein Lauffeuer an den Universitäten verbreitet“, berichtet er. Die Vorbereitungen für den Wettbewerb 2019 starten noch im November.

An dem Wettbewerb, der jedes Jahr im Herbst in Boston stattfindet, nahmen 2018 über 350 Teams führender Universitäten und Schulen aus aller Welt teil. In unterschiedlichen Kategorien werden studentische Projekte aus der Synthetischen Biologie ausgezeichnet. Sie gilt als eine Schlüsseltechnologie der Zukunft. Die Synthetischen Biologie verknüpft die Biologie mit dem Ingenieurwesen, um beispielsweise Organismen zu verändern.

iGEM ist der international renommierteste und größte Wettbewerb für synthetische Biologie. Er wird seit 2004 jährlich am Massachusetts Institute of Technology (MIT) in Cambridge (USA) ausgerichtet. In rund sieben Monaten entwickeln die jungen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler selbstständig ein eigenes Projekt. Die Forschungsergebnisse müssen in schriftlicher Form eingereicht werden. Jeweils im Herbst präsentieren die Teams ihr Projekt und die Ergebnisse dann vor Ort.

Pressemitteilung

07.11.2018

Quelle: Universität Stuttgart

Weitere Informationen

Leiter Hochschulkommunikation und Pressesprecher

Dr. Hans-Herwig Geyer

Tel.: +49 (0)711685 82555

Fax:+49 (0)711685 82291

E-Mail: hkom@uni-stuttgart.de

Fachlicher Kontakt

Prof. Martin Siemann-Herzberg

Institut für Bioverfahrenstechnik

Tel.: +49 (0)711685 65261

E-Mail: martin.siemann-herzberg@ibvt.uni-stuttgart.de

► [Universität Stuttgart](#)